



HESSISCHER LANDTAG

25. 11. 2025

Kleine Anfrage

**Volker Richter (AfD), Gerhard Bärsch (AfD), Robert Lambrou (AfD)
und Arno Enners (AfD) vom 23.09.2025**

Finanzierung des APAV 2.0

und

Antwort

Ministerin für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

Vorbemerkung Fragesteller:

Der Hessische Aktionsplan für Akzeptanz und Vielfalt 2.0 (APAV 2.0) wurde im Juli 2023 durch die Landesregierung als Nachfolger des vorherigen APAV beschlossen. 65 Vorhaben waren vorgesehen, wovon einige bereits umgesetzt worden sind beziehungsweise noch umgesetzt werden sollen. Ziel des Hessischen Aktionsplans soll nach Angaben des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Arbeit die Förderung der Akzeptanz sexueller und geschlechtlicher Vielfalt sein und zudem das diskriminierungsfreie und wertschätzende Miteinander fördern. Hierfür standen dem APAV seit 2015 insgesamt rund 7,5 Millionen Euro zur Verfügung. Alleine für das Jahr 2025 sind es etwa eine Million Euro.

Vorbemerkung Ministerin für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales:

In der erfolgreichen Umsetzung des Aktionsplans wirken die Vorhaben der Landesregierung und die Projektförderung zusammen. Die Vorhaben werden von allen Ressorts sowie der Staatskanzlei durchgeführt.

Diese Vorbemerkungen vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage im Einvernehmen mit dem Chef der Staatskanzlei, dem Minister des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz, dem Minister der Finanzen, dem Minister der Justiz und für den Rechtsstaat, dem Minister für Kultus, Bildung und Chancen, dem Minister für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, dem Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum, der Ministerin für Digitalisierung und Innovation, dem Minister für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat sowie der Ministerin für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege wie folgt:

Frage 1 Welche der in der Vorbemerkung erwähnten 65 Vorhaben wurden seit 2023 umgesetzt? Bitte alle Vorhaben tabellarisch nach ihrem Inhalt ausführen.

Es wird auf die Anlage 1 verwiesen.

Frage 2 In Bezug auf Frage 1: Welche der Vorhaben sollen noch im Laufe der Legislaturperiode umgesetzt werden? Bitte alle Vorhaben tabellarisch nach ihrem Inhalt ausführen.

Es wird auf die Anlage 2 verwiesen.

Frage 3 Welche Landesmittel wurden seit 2015 bis zum letzten Stichtag der Datenerfassung für die Vorhaben des ersten APAV verwendet? Bitte tabellarisch anhand des jeweiligen Vorhabens darstellen.

Es wird auf die Anlage 3 verwiesen. Es werden ausschließlich Ausgaben für Vorhaben des APAV 1.0 aufgeführt.

Frage 4 Welche Landesmittel wurden seit 2023 bis zum letzten Stichtag der Datenerfassung für die einzelnen 65 Vorhaben verwendet? Bitte tabellarisch anhand des jeweiligen Vorhabens darstellen.

Es wird auf die Anlage 4 verwiesen. Es werden ausschließlich Ausgaben für Vorhaben des APAV 2.0 aufgeführt.

Frage 5 Welche Landesmittel sind für das Jahr 2025 für die einzelnen 65 Vorhaben bereits ausgezahlt worden? Bitte tabellarisch anhand des jeweiligen Vorhabens darstellen.

Es wird auf die Anlage 5 verwiesen. Es werden ausschließlich Ausgaben für Vorhaben des APAV 2.0 aufgeführt.

Frage 6 Welche Landesmittel werden bis zum Ende der Legislaturperiode voraussichtlich noch für die einzelnen 65 Vorhaben von der Landesregierung bereitgestellt? Bitte tabellarisch anhand des jeweiligen Vorhabens darstellen.

Die Landesregierung hat sich in ihrem Regierungsprogramm dazu verpflichtet, den APAV 2.0 fortzuschreiben und nach Möglichkeit auszubauen. Die abschließende Entscheidung obliegt dem Haushaltsgesetzgeber. Eine tabellarische Darstellung ist deshalb nicht möglich.

Frage 7 Wie bewertet die Landesregierung den Erfolg des APAV 2.0 im Allgemeinen? Die Antwort bitte begründen.

Frage 8 Wie viele Menschen hat der APAV 2.0 seit 2023 nach Einschätzung der Landesregierung mit den 65 Vorhaben erreicht?

Die Fragen 7 und 8 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam wie folgt beantwortet: Die Landesregierung bewertet den APAV 2.0 als erfolgreich. Mit dem Aktionsplan ist es gelungen, die Akzeptanz und Vielfalt in Hessen zu stärken und Diskriminierung entgegenzuwirken. Hierzu leistet der APAV 2.0 mit seinen 65 Vorhaben in den verschiedenen Politikbereichen einen wichtigen Beitrag. Zu den konkreten Zielen gehören die Stärkung der Arbeit von Selbstorganisationen und die Unterstützung und das Empowerment von queeren Personen und Lebensweisen. Dabei ist der Landesregierung die engagierte Beteiligung der queeren Community an der Umsetzung der übergeordneten Ziele und Vorhaben des APAV 2.0 wichtig.

Die Landesregierung wertet es darüber hinaus als Ausweis des Erfolges des APAV 2.0, dass Fortbildungen, die durch die geförderten Fachstellen angeboten werden, durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Regelstrukturen gut nachgefragt werden.

Die 65 Vorhaben bilden eine große Bandbreite wirksamer Maßnahmen mit unterschiedlicher Reichweite ab. Insbesondere öffentlichkeitswirksame Maßnahmen wie die Antidiskriminierungskampagne „Hessen da geht noch was!“ oder die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Landesregierung erreichen eine sehr hohe Zahl an Personen.

Frage 9 Welche Mechanismen überprüfen ob die ausgezahlten Mittel auch tatsächlich zweckgebunden verwendet wurden?

Eine Prüfung der Mittelverwendung und der Projektergebnisse findet regelmäßig auf Grundlage der übersandten Verwendungsnachweise statt.

Frage 10 Vor dem Hintergrund der angespannten Haushaltslage: Wie begründet die Landesregierung die hohe Priorisierung des APAV 2.0 und die dafür verwendeten Landesmittel? Die Antwort bitte begründen.

Die Landesregierung hat sich in ihrem Regierungsprogramm dazu verpflichtet, den APAV 2.0 fortzuschreiben und nach Möglichkeit auszubauen. Auch angesichts der wachsenden Queerfeindlichkeit ist es für die Landesregierung von zentraler Bedeutung, die vorhandenen Strukturen und Angebote zu stabilisieren und zu stärken.

Wiesbaden, 13. November 2025

Heike Hofmann

Anlagen

Anlage 1

Frage 1. Welche der in der Vorbemerkung erwähnten 65 Vorhaben wurden seit 2023 umgesetzt? Bitte alle Vorhaben tabellarisch nach ihrem Inhalt ausführen.

Nr.	Vorhaben im APAV 2.0	Stand der Umsetzung
01.01	Koordinierungsstelle für Vielfalt in der Kindertagesbetreuung	laufend
01.02	Stärkung des Themas Vielfalt im Rahmen der Aktualisierung des Hessischen Bildungs- und Erziehungsplans (BEP)	in Umsetzung
01.03	Fachimpulse des LJHA zur Ausgestaltung der Kinder- und Jugendhilfe	laufend
01.04	Begleitung der Umsetzung des Kinder- und Jugendstärkungsgesetzes (KJSG) durch den LJHA	laufend
01.05	Sexualpädagogische Konzepte in den Arbeitshilfen zur Beantragung und Prüfung von Betriebserlaubnisverfahren	umgesetzt
01.06	Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt als Themen in der Juleica-Ausbildung	umgesetzt
01.07	Förderung der Fachstelle Queere Jugendarbeit	laufend
01.08	Durchführung eines Modellprojekts zur Entwicklung von Angeboten für queere Jugendliche im ländlichen Raum	laufend
01.09	Die Ombudsstelle für Kinder- und Jugendrechte wird die besondere Bedarfe von LSBT*IQ-Jugendlichen berücksichtigen.	laufend
01.10	Fort- und Weiterbildungsangebote für Kinderschutzfachkräfte	umgesetzt
02.01	Weiterführung der Antidiskriminierungsarbeit und der Diversitätsorientierung an den hessischen Hochschulen.	laufend
02.02	Vielfaltsorientierte Verbesserung der Beschäftigungsqualität an den hessischen Hochschulen durch Umsetzung des „Kodex für gute Arbeit“.	laufend
02.03	Förderprogramm „Hohe Qualität in Studium und Lehre, gute Rahmenbedingungen des Studiums“.	laufend

02.04	Unterstützung des Austauschs über den APAV 2.0.	umgesetzt
02.05	Verstetigung der Kooperation mit SCHLAU Hessen.	laufend
02.06	Berücksichtigung der Ziele des Lehrplans Sexualerziehung in schulischen Schutzkonzepten.	laufend
02.09	Vernetzung Schulämter - Ansprechpersonen der Studienseminare.	laufend
02.10	Fortbildungen für Kooperationsverbände der Staatl. Schulämter.	laufend
02.11	Förderung von SCHLAU Hessen.	laufend
03.01	Wanderausstellung zum Thema sexuelle und geschlechtliche Vielfalt für Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen und die hessischen Pflegeschulen	laufend
03.03	Diversitätssensible Kranken- und Altenpflegehilfeausbildung.	umgesetzt
03.04	Innovative Community-basierte Bildungsformate zur Stärkung der Akzeptanz sexueller und geschlechtlicher Vielfalt in der Aus- und Fortbildung von Pflegefachkräften	laufend
03.05	Förderung der Landesfachstelle „LSBT* im Alter“	laufend
03.06	Förderung der Präventionskampagne Hessen ist geil!	laufend
03.07	Neufassung der Richtlinie für die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen der assistierten Reproduktion im Land Hessen, Öffnung für lesbische Paare sowie Paare mit einer trans* oder inter* Person.	umgesetzt
04.01	Verankerung des Themas sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in den Angeboten der Zentralen Fortbildung Hessen.	laufend
04.02	Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in den Angeboten der Hessischen Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit (HöMS).	laufend
04.03	Verpflichtende Fortbildungsangebote der hessischen Polizei.	laufend
04.04	Informations- und Fortbildungsangebote zum Thema sexuelle und geschlechtliche Vielfalt unter Einbeziehung der Ansprechpersonen LSBT*IQ der hessischen Polizei.	laufend

04.05	Weiterentwicklung der Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten der Ansprechpersonen LSBT*IQ der hessischen Polizei.	laufend
04.06	Nachwuchskräftewerbung: Um die Diversität und Vielfalt in der hessischen Polizei zu unterstreichen, nutzt die hessische Polizei auch eine zielgruppenorientierte Bewerbung in der LSBT*IQ-Community.	laufend
04.07	Information und Sensibilisierung von Mitarbeitenden im Hessischen Justizvollzug.	laufend
04.08	Überprüfung von Formularen der Landesverwaltung.	laufend
05.01	Förderung von Modellprojekten zur Weiterentwicklung der Anti-Gewalt-Arbeit für die Zielgruppe LSBT*IQ.	laufend
05.02	Umsetzung der Istanbul-Konvention unter Berücksichtigung sexueller und geschlechtlicher Vielfalt.	laufend
05.03	Die Antidiskriminierungskampagne der Antidiskriminierungsstelle im HMSI greift die Themen Empowerment von LSBT*IQ und das Recht auf ein gewaltfreies und selbstbestimmtes Leben auf.	umgesetzt
05.04	Prüfung von Informationsangeboten zu spezifischen Aspekten LSBT*IQ-feindlicher Straftaten/Gewalt für Gerichte und Strafverfolgungsbehörden.	laufend
05.05	Hilfestellung für polizeiliche Einsatzkräfte in der Erfassung LSBT*IQ-feindlicher Hasskriminalität.	umgesetzt
05.06	Opferhilfeeinrichtungen/Opferberatungsstellen unterstützen Opfer queer-feindlicher Gewalt.	laufend
06.02	Überprüfung von Maßnahmen zur Stärkung der Vielfaltskultur im Rahmen der Evaluierungen des Rahmenkonzepts Personalentwicklung und der Grundsätze über Zusammenarbeit und Führung.	Grundsätze über Zusammenarbeit und Führung für die Hessische Landesverwaltung: umgesetzt
06.03	Vernetzung queerer Beschäftigter auf Landesebene.	laufend
06.04	Diversity-Fachverantwortliche und Diversity-Botschafter*innen.	laufend
07.01	Vereinfachte Förderung für Kleinprojekte: APAV Mini	laufend

07.02	Vorstellung der geförderten Projekte auf der Internetseite der Antidiskriminierungsstelle im HMSI.	umgesetzt
07.03	Fördermittel für die Beschaffung queerer Literatur und queerer Medien für die öffentlichen Bibliotheken in Hessen	umgesetzt
08.03	Mehrsprachige Veröffentlichung des APAV.	umgesetzt
08.05	Maßnahmen zur Unterstützung in der Erstaufnahmeeinrichtung des Landes Hessen.	laufend
08.06	Förderung des Rainbow Refugee Supports (RRS).	laufend
09.03	Förderung des Kompetenzzentrums Trans* und Diversität: Die Förderung des Kompetenzzentrums Trans* und Diversität wird fortgeführt.	laufend
09.04	Stärkung von Beratungs- und Empowerment-Strukturen im TIN* Spektrum.	laufend
09.05	Fortführung und Ausweitung des Modellprojekts zur Förderung der Beratung von Eltern intergeschlechtlicher Kinder.	laufend
09.07	Unterstützung für das Bemühen auf Schaffung eines gesetzlich garantierten Beratungsanspruches.	umgesetzt
10.01	Der APAV in den Gremien der Landesregierung.	umgesetzt
10.02	Hessischer Preis für lesbische Sichtbarkeit.	laufend
10.03	„Hessen. Da geht noch was.“ Intersektional / Stärkung der Dimensionen sexuelle und geschlechtliche Vielfalt.	umgesetzt

Antwort der Ministerin für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

Anlage 2

Frage 2. In Bezug auf Frage 1: Welche der Vorhaben sollen noch im Laufe der Legislaturperiode umgesetzt werden? Bitte alle Vorhaben tabellarisch nach ihrem Inhalt ausführen.

Nr.	Vorhaben im APAV 2.0	Stand der Umsetzung
02.07	Informationsseite zur Umsetzung des Lehrplans Sexualerziehung auf dem Bildungsserver des Landes Hessen.	in Bearbeitung
02.08	Fortbildungen zur Umsetzung des Lehrplans Sexualerziehung.	in Bearbeitung
03.02	Leicht zugängliche Unterrichts- und Informationsmaterialien zur Verankerung des Themas sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in den Curricula der Hessischen Pflegeschulen	geplant
06.01	Erarbeitung von Diversity-Grundsätzen des HMSI	geplant
06.02	Überprüfung von Maßnahmen zur Stärkung der Vielfaltskultur im Rahmen der Evaluierungen des Rahmenkonzepts Personalentwicklung und der Grundsätze über Zusammenarbeit und Führung.	Rahmenkonzept Personalentwicklung: in Bearbeitung
08.01	Modellprojekt zur Stärkung intersektionaler Ansätze: sexuelle/geschlechtliche Vielfalt und rassistischer Diskriminierung.	in Prüfung
08.02	Integrationsverträge.	in Prüfung
08.04	Zusammenarbeit mit migrantischen Organisationen: Das Land Hessen stellt den APAV 2.0 gezielt migrantischen Organisationen vor und wirbt um ihre Beteiligung.	geplant
09.06	Erarbeitung von Konzepten zur Verbesserung der gesellschaftlichen Teilhabe von inter* Personen.	geplant

Drs. 21/2759

Antwort der Ministerin für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

Anlage 3

Frage 3. Welche Landesmittel wurden seit 2015 bis zum letzten Stichtag der Datenerfassung für die Vorhaben des ersten APAV verwendet? Bitte tabellarisch anhand des jeweiligen Vorhabens darstellen.

Nr.	Vorhaben im APAV 1.0	Eingesetzte Landesmittel
02.01	Förderung des Bildungs- und Antidiskriminierungsprojektes SCHLAU Hessen	345.727,63 €
03.01	Neuaufgabe der Broschüre „Homosexualität und Alter“.	6.493,17 €
05.01	Förderung eines Modellprojekts: Beratungsstelle für Lesben und transidente Frauen bei häuslicher Gewalt	509.886,55 €
07.02	Förderungen von Kultur- und Freizeitprojekten	55.710,14 €
09.01	Förderung Trans*-spezifischer HIV/AIDS-Arbeit.	117.024,00 €
09.02	Förderung von Fachtagen zum Themenbereich Trans* und Inter*.	40.107,00 €
10.01	Wissenschaftliche Aufarbeitung der Schicksale der Opfer des ehemaligen § 175 StGB in Hessen im Zeitraum von 1945 bis 1985 sowie der Repression und sozialen Ausgrenzung von lesbischen Frauen, die in diesem Zeitraum stattfand.	95.000,00 €

Antwort der Ministerin für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

Anlage 4

Frage 4. Welche Landesmittel wurden seit 2023 bis zum letzten Stichtag der Datenerfassung für die einzelnen 65 Vorhaben verwendet? Bitte tabellarisch anhand des jeweiligen Vorhabens darstellen.

Nr.	Vorhaben im APAV 2.0	Eingesetzte Landesmittel
01.07	Förderung der Fachstelle Queere Jugendarbeit	691.039,00 €
01.08	Durchführung eines Modellprojekts zur Entwicklung von Angeboten für queere Jugendliche im ländlichen Raum	(Teilprojekt zu 01.07)
02.11	Förderung von SCHLAU Hessen.	153.618,09 €
03.05	Förderung der Landesfachstelle „LSBT* im Alter“	655.696,99 €
03.06	Förderung der Präventionskampagne Hessen ist geil!	205.026,00 €
05.01	Förderung von Modellprojekten zur Weiterentwicklung der Anti-Gewalt-Arbeit für die Zielgruppe LSBT*IQ.	537.829,55 €
08.06	Förderung des Rainbow Refugee Supports (RRS).	555.115,58 €
09.03	Förderung des Kompetenzzentrums Trans* und Diversität: Die Förderung des Kompetenzzentrums Trans* und Diversität wird fortgeführt.	269.602,40 €
10.02	Hessischer Preis für lesbische Sichtbarkeit.	19.104,91 €
10.03	„Hessen. Da geht noch was.“ Intersektional / Stärkung der Dimensionen sexuelle und geschlechtliche Vielfalt.	554.412,60 €

Drs. 21/2759

Antwort der Ministerin für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

Anlage 5

Frage 5. Welche Landesmittel sind für das Jahr 2025 für die einzelnen 65 Vorhaben bereits ausgezahlt worden? Bitte tabellarisch anhand des jeweiligen Vorhabens darstellen.

Nr.	Vorhaben im APAV 2.0	Eingesetzte Landesmittel
01.07	Förderung der Fachstelle Queere Jugendarbeit	243.705,00 €
01.08	Durchführung eines Modellprojekts zur Entwicklung von Angeboten für queere Jugendliche im ländlichen Raum	(Teilprojekt zu 01.07)
02.11	Förderung von SCHLAU Hessen.	47.313,76 €
03.05	Förderung der Landesfachstelle „LSBT* im Alter“	222.869,00 €
03.06	Förderung der Präventionskampagne Hessen ist geil!	rund 65.000,00 €
05.01	Förderung von Modellprojekten zur Weiterentwicklung der Anti-Gewalt-Arbeit für die Zielgruppe LSBT*IQ.	186.204,00 €
08.06	Förderung des Rainbow Refugee Supports (RRS).	114.129,38 €
09.03	Förderung des Kompetenzzentrums Trans* und Diversität: Die Förderung des Kompetenzzentrums Trans* und Diversität wird fortgeführt.	87.457,00 €